

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 16

Artikel: Tragikomödie der Erziehung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-480662>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Jugend von Heute

„Gehsch Dölfi dem säg ich Dynamik!“

Tragikomödie der Erziehung

Der Vater hat seinem höchst eigenen Leckermaul ein Stück Schokolade abgespart und freut sich nun, dem Söhnchen mit diesem kostbaren Extrabissen aufzuwarten.

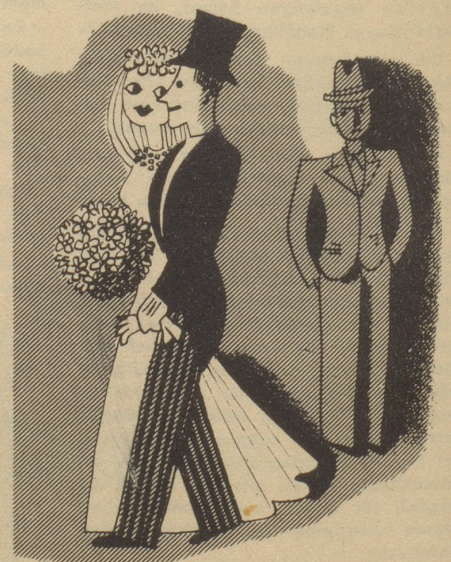
Der jugendliche Stammhalter tut bei der Nachricht hoch entzückt, aber schon beim ersten Blick setzen Erwägung und Nörgelei ein. Statt «Danke» zu sagen, mault der Bub: «Nur so viel?» Nicht die Seltenheit der Schokolade, nicht

das dem Munde des Vaters abgesparte Stück, sondern das zu kleine Quantum ist das Entscheidende für den Sprößling, und deshalb raunzt er.

Er verzichtet aber nicht etwa großmütig auf die Spende, sondern er beginnt sofort gierig das Stück zu verschlingen; dem Appetit tat der Umfang des Geschenkes keinen Abbruch.

Dem Vater indessen ist die Spenderfreude gründlich verdorben.

Kinder- oder Vater-Tragikomödie der Erziehung? Auf alle Fälle ein wahres Geschichtchen, verbürgt von Ibis.

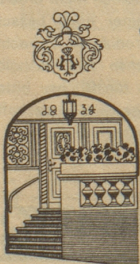


Mit Mandelaugen und Herzkirschenmund
Ist's eine Braut zum Küssen.
Herr Bünzli, ganz im Hintergrund,
Wird das zugeben müssen.
Die Hochzeitskluff von der Tuch A.-G.:
Ganz groß! Auf dem Kopf 'ne Zylinderröhre!
Wenn ich, sagt Bünzli, das Schauspiel seh',
Wünscht ich, daß ich der Bräutigam wäre!

Gute Herrenkonfektion ist preiswert in den Tuch A.-G.-Verkaufsgeschäften erhältlich:

Basel, St. Gallen, Luzern, Schaffhausen, Winterthur, Arbon, Chur, Frauenfeld, Glarus, Herisau, Olten, Romanshorn, Stans, Wohlen, Zug, Zürich.

Depots in Biel, Interlaken, Thun, Bern, La Chaux-de-Fonds.



Veltliner Keller.

Schlüsselgasse 8 Zürich
Telephon 5 32 28
hinter dem St. Petersturm

Die **Gaststätte** des
Feinschmeckers!

Besitzer: W. Kessler - Freiburghaus

Pro memoria Mustermesse Basel!



RESTAURANT
Schützenhaus

Von jeher: mehr als gut:
Ausgezeichnet!

J. Trottmann, früher St. Gotthard, Zürich